



Sammlung Theaterzettel

Heimat

Sudermann, Hermann

1893-04-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 10. April 1893.

78. Vorstellung im Abonnement B.

Heimath.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.
(Regisseur: Der Intendant.)

Personen:

Schwarze, Oberstlieutenant a. D.	Herr Neumann.
Magda, } seine Kinder aus erster Ehe	Frl. Clair
Marie, }	Frl. Raden.
Auguste, geb. v. Wendlowski, seine zweite Frau	Frl. v. Rothenberg.
Franziska v. Wendlowski, deren Schwester	Frau Jacobi.
Max v. Wendlowski, Lieutenant, beider Nefte.	Herr Kieper.
Hesterdingl, Pfarrer zu St. Marien	Herr Bassermann.
Dr. v. Keller, Regierungsrath	Herr Schreiner.
Professor Beckmann, pens. Oberlehrer	Herr Tietzsch.
v. Klebs, Generalmajor a. D.	Herr Jacobi.
Frau v. Klebs	Frau Schilling.
Frau Landgerichtsdirektor Ulrich	Frl. Schubert.
Frau Schumann	Frl. Schelly.
Therese, Dienstmädchen bei Schwarze	Frl. De Laaf I.

Ort der Handlung: Eine Provinzialhauptstadt. — Zeit: Die Gegenwart.

Eine längere Pause (10 Min.) findet nur nach dem 2. Akte statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Unpäßlich: Frl. Tobis.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		In den Logen III. Rang.	
Logen 2. Rang	M. 2.— per Platz	1. Reihe	2.— per Platz
Einzelne Logenplätze:		2. u. 3. Reihe	1.29 „
In der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz	Sperre:	
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 „	Erstes Parquet	M. 3.50
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3.50 „	Zweites Parquet	2.50 „
2. u. 3. Reihe	3.— „	Nummerirte Plätze:	
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— „	Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.50 per Platz
2. u. 3. Reihe	1.50 „	Stehplatz im zweiten Parquet	2.— „
In den Logen II. Rang,		Parterre	1.50 „
1. Reihe	3.— „	In der Gallerieloge	— .80 „
2. u. 3. Reihe	2.50 „	In der Gallerie	— .40 „

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 11 1 Uhr und Nachmittag von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Vormerkung für die **Sonntagsvorstellung** werden jeweils von **Donnerstag Vormittag 10 Uhr** an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt **Samstag Vormittag von 10—12 Uhr** an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Gutenberg, Hauptstraße Nr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 01
(= Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 10 Uhr 15 ab.			

Mittwoch, den 12. April 1893. — 79. Vorstellung im Abonnement B.

Josef und seine Brüder.

Musikalisches Drama in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen des A. D'aval. Musik von Méhul.

Anfang 7 Uhr.